

PRESSEMITTEILUNG

Bertelsmann stiftet „Gründerpreis Experience“ zum 100. Geburtstag Reinhard Mohns

- **Liz Mohn kündigt Sonderpreis im Wert von 50.000 Euro bei der Gala des Deutschen Gründerpreises in Berlin an**
- **Fünftägige „Gründerpreis Experience“ unterstützt unternehmerisch interessierte Schülerinnen und Schüler**

Gütersloh/Berlin, 14. September 2021 – Bertelsmann stiftet anlässlich des 100. Geburtstages seines Nachkriegsgründers Reinhard Mohn in diesem Jahr einen Sonderpreis im Wert von 50.000 Euro für junge Gründer:innen in Form einer innovativen Aktion, der „Gründerpreis Experience“. Sie wird von Liz Mohn auf der heutigen Gala des Deutschen Gründerpreises 2021 in Berlin angekündigt und fördert die Gewinner:innen des Gründerpreises für Schülerinnen und Schüler zusätzlich zu ihrem Preis mit einem anspruchsvollen fünftägigen Start-up-Event. Reinhard Mohn selbst erhielt 2007 den Deutschen Gründerpreis für sein Lebenswerk. Die Jury ehrte damit die unternehmerische Leistung und das gesellschaftliche Engagement Mohns, der Bertelsmann von einem mittelständischen Verlag zu einem global agierenden Medienkonzern ausgebaut und später die Bertelsmann Stiftung gegründet hatte.

Liz Mohn erklärte: „Ich freue mich, dass wir mit der ‚Gründerpreis Experience‘ für Schülerinnen und Schüler ein deutliches Zeichen zu Ehren Reinhard Mohns setzen. Die Themen Bildung und Unternehmertum waren für ihn von zentraler Bedeutung – und sind auch mir eine Herzensangelegenheit. Ich bin überzeugt, dass wir mehr junge Menschen brauchen, die unternehmerisch denken und Neues wagen. Dazu soll der Sonderpreis beitragen.“

Bertelsmann ist heute selbst ein weltweit tätiger Investor in Start-up-Firmen: Im Fonds-Netzwerk von Bertelsmann Investments befinden sich aktuell ca. 270 junge Unternehmen in der ganzen Welt, darunter 16 sogenannte „Einhörner“ mit Bewertungen oberhalb der Milliardenmarke.

Die „Gründerpreis Experience“ zum 100. Geburtstag von Reinhard Mohn richtet sich an die Gewinner:innenteams des diesjährigen Deutschen Gründerpreises für Schülerinnen und Schüler, der parallel zu den vier Kategorien des Deutschen Gründerpreises vergeben wird. Der Wettbewerb gilt als Deutschlands größtes Existenzgründer-Planspiel und macht Wirtschaft in allen Schulformen ab Klasse 9 erlebbar. Die vier Partner hinter dem Projekt – der *stern*, die Sparkassen, das ZDF und Porsche – vermitteln in dem Online-Planspiel jedes

Jahr tausenden Jugendlichen unternehmerische Handlungskompetenz. Anhand von neun Aufgaben konzipieren die Schülerinnen und Schüler einen Businessplan für eine eigene Geschäftsidee.

Die Gewinner:innenteams werden vom 23. bis 27. September 2021 an einem fünftägigen Hackathon in Berlin und in der Uckermark teilnehmen und an den Herausforderungen realer Impact Start-ups arbeiten. Die gesammelten Erfahrungen sollen auch zur späteren Gründung eigener nachhaltiger Start-ups ermutigen und so die Gründungskultur in Deutschland stärken. Die Ergebnisse werden anschließend in der Berliner Bertelsmann-Repräsentanz Unter den Linden 1 in einem Start-up-Pitch der Öffentlichkeit präsentiert.

Der Sonderpreis für junge Gründer:innen ist Teil des Jubiläumsprogramms von Bertelsmann rund um den 100. Geburtstag von Reinhard Mohn. Zu den zentralen Bestandteilen zählten bereits die Veröffentlichung eines neuen Buches („Reinhard Mohn – Ein Jahrhundertunternehmer“ von Joachim Scholtyseck), die inhaltliche Unterstützung eines Ausstellungsprojekts des Landes NRW sowie eine „virtuelle Erinnerung“ an Reinhard Mohn in der Gütersloher Zentrale des internationalen Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmens.

Reinhard Mohn wurde am 29. Juni 1921 in Gütersloh geboren; er repräsentiert die fünfte Generation der Eigentümerfamilien Bertelsmann/Mohn. Nach der Rückkehr aus US-amerikanischer Kriegsgefangenschaft übernahm er 1947 die Geschäfte des mittelständischen Druck- und Verlagshauses C. Bertelsmann von seinem Vater Heinrich Mohn. Mit der Gründung des Lesersings sowie der Expansion in weitere Geschäftsbereiche und Märkte legte er in den nachfolgenden Jahrzehnten die Basis für den Aufstieg von Bertelsmann zu einem Weltkonzern mit heute mehr als 130.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 50 Ländern. Reinhard Mohn gilt als einer der bedeutendsten deutschen Unternehmer des 20. Jahrhunderts. Er starb am 3. Oktober 2009 im Alter von 88 Jahren, prägt aber bis heute die Unternehmenswerte, die Führungsphilosophie und das unternehmerische Wirken von Bertelsmann.

Weitere Informationen über Reinhard Mohn: <https://www.bertelsmann.de/reinhardmohn>

Weitere Informationen über den Deutschen Gründerpreis für Schülerinnen und Schüler: <https://www.dgp-schueler.de/>

Die Verleihung des Deutschen Gründerpreises 2021 wird am 14. September 2021 ab 20 Uhr per Livestream auf <https://www.deutscher-gruenderpreis.de/> übertragen.

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fondsnetzwerk Bertelsmann Investments. Mit rund 130.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 17,3 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030. Im Jahr 2021 begeht Bertelsmann den 100. Geburtstag seines Nachkriegsgründers und langjährigen Vorstandsvorsitzenden Reinhard Mohn.

Bertelsmann im Netz



Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Susanne Erdl

Communications Content Team

Tel.: +49 5241 80-42629

susanne.erdl@bertelsmann.de